

Rübig: EU-Budget 2016: Geld für Integration verwenden

Utl.: ÖVP will EU-Programme für Asylwerber fit machen =

Brüssel, 29. September 2015 (ÖVP-PD) "Die Flüchtlingsströme betreffen nicht nur die EU-Sicherheits- und Entwicklungspolitik, sondern müssen auch Teil unserer Wettbewerbs- und Integrationspolitik werden. Aus dem EU-Budget 2016 sollte darum mehr Geld für Integration von Asylwerbern in den Arbeitsmarkt verwendet werden", fordert Paul Rübig anlässlich der Abstimmung des Haushaltsausschuss des Europäischen Parlaments zu den Budgetverhandlungen 2016. ****

"Wir wollen die EU-Programme fit für Asylwerber machen, um ihnen Perspektiven im Wirtschaftsleben der EU zu bieten, bis sie in ihre Heimatländer zurückkehren können", betont der haushaltspolitische Sprecher der ÖVP im EU-Parlament. Ein konkreter Vorschlag Rübig steht zur Abstimmung: Förderprogramme mit Deutschkursen für junge Asylwerber in kleinen und mittleren Unternehmen. "So haben unsere österreichischen Unternehmen, die Asylwerber für eine bestimmte Zeit beschäftigen, keine Mehrkosten, und wir können die unternehmerischen Fähigkeiten vor allem bei den jungen Migranten fördern. Davon profitieren beide Seiten", führt Rübig aus.

Der EU-Abgeordnete kritisiert, dass die Wartezeiten, bis Asylwerber arbeiten können, in den einzelnen Mitgliedstaaten unterschiedlich geregelt seien. "Damit Asylwerber in den Arbeitsmarkt integriert werden können, braucht es in erster Linie einheitliche und klare Regelungen in ganz Europa. Wenn sie danach in ihre Heimatländer zurückkehren, bringen sie wertvolles Wissen mit und unterstützen die Wirtschaft vor Ort", so Rübig.

Nach der Abstimmung im Haushaltsausschuss findet Ende Oktober die Endabstimmung im Plenum des Europäischen Parlaments statt. Danach haben das Parlament und der Rat der Europäischen Union bis 18. November Zeit, sich auf ein Budget für 2016 zu einigen. Aktuell liegt ein Vorschlag der EU-Kommission über 153 Mrd. Euro vor, was einer Erhöhung von 2,4

Prozent im Vergleich zu 2015 entspricht.

Rückfragen:

Dr. Paul Rübiger MEP, Tel.: +32-2-284-5749,

paul.ruebig@ep.europa.eu

MMag. Marlies Felfernig, EVP-Pressedienst, Tel.: +32-479-

404207, marlies.felfernig@ep.europa.eu

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/165/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0112 2015-09-29/12:24

291224 Sep 15

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20150929_OTS0112